

Antragsteller:	pro familia Kiel, Dominik Hohnsbehn, Bergstraße 5, 24103 Kiel
Gesellschaftszweck / Vereinszweck:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• pro familia bietet auf der gesetzlichen Grundlage des Schwangeren- und Familienhilfegesetzes (SFHG) eine umfassende Beratung in Einzel- und Paargesprächen an.</li> <li>• Zum Grundsatz der pro familia Beratung gehört, respektvoll mit jedem Anliegen umzugehen und zu ermutigen, geltende Rechte in Anspruch zu nehmen.</li> <li>• pro familia begegnet Ratsuchenden tolerant und achtet deren Würde. Die Berater*innen verstehen sie als gleichberechtigte Gesprächspartner, die die Ziele der Beratung mitbestimmen und das eigene Handeln verantworten.</li> <li>• pro familia engagiert sich öffentlich für die rechtliche und gesellschaftliche Gleichstellung von Frauen und Männern unterschiedlicher sexueller Orientierung.</li> <li>• pro familia setzt sich für das Recht der Frau auf eine freie und eigenverantwortliche Entscheidung im Schwangerschaftskonflikt ein.</li> <li>• pro familia setzt sich dafür ein, das Thema "Sexualität" von Frauen und Männern mit Behinderung zu enttabuisieren.</li> <li>• pro familia sieht sich nicht nur in den spezialisierten Beratungsstellen, sondern in allen Arbeitsbereichen der Vorbeugung und Verringerung sexueller, körperlicher und anderer Formen von Gewalt verpflichtet. Sexuelle Gewalt verletzt elementare Persönlichkeitsrechte.</li> <li>• pro familia ist mit der Erstellung eines Behandlungskonzeptes für Täter an der Durchführung des Projekts "Kooperations- und Interventionskonzept Schleswig-Holstein gegen häusliche Gewalt an Frauen" (KIK Schleswig-Holstein) beteiligt.</li> <li>• pro familia tritt für die Stärkung der Rechte von Patient*innen und Klient*innen gegenüber medizinischen, therapeutischen und beratenden Institutionen ein und hält die Einrichtung geeigneter Beschwerdeverfahren für sinnvoll.</li> <li>• pro familia beteiligt sich an fachlichen und politischen Diskussionen zur Sexual- und Familienpolitik und vertritt die Interessen der Ratsuchenden mit Nachdruck.</li> </ul>

Kurztitel des Projektes:	13.9 Video- und Telefonberatung in der Corona-Krise
Ausführliche Projektbeschreibung:	<p>Die Corona-Krise verändert unsere Arbeit stark. Persönliche Beratungen finden derzeit nur in Ausnahmefällen statt. Die Kontakte sollen überwiegend per Telefon und Video-Beratung gestaltet werden. Dafür wurde vom pro familia-Landesverband eine spezielle Videoberatungs-Software gekauft und allen Mitarbeiter*innen zur Verfügung gestellt. Die Anwendung läuft webbasiert auf allen internetfähigen Endgeräten mit einer Kamera und einem Mikrofon. Leider sind nicht alle unsere Beratungsräume mit solchen Geräten ausgestattet und auch die Kolleg*innen im Homeoffice benötigen die passende Hardware.</p> <p>Zudem verfügt unsere Beratungsstelle nur über zwei Telefonleitungen, so dass mehr als zwei Gespräche nicht gleichzeitig geführt werden können. Zum Teil nutzen die Berater*innen ihre privaten Mobiltelefone, damit mehrere Beratungen parallel stattfinden können und unser Haupttelefon frei bleibt und wir weiterhin für unsere Klient*innen erreichbar sind. Daher ist auch die Anschaffung eines Beratungsstellen-Handys geplant.</p> <p>So lange die Kontaktbeschränkungen und die damit verbundenen Einschränkungen der face-to-face-Beratungen gelten, werden wir überwiegend per Telefon und Video beraten. Doch auch nach der Corona-Krise kann insbesondere die Videoberatung eine Ergänzung und Erweiterung unseres Beratungsangebotes darstellen, mit Hilfe dessen wir auch Klient*innen erreichen können, die den Weg in die Beratungsstelle nicht antreten können. Dies könnten u.a. ältere Menschen oder Personen aus anderen vulnerablen Risikogruppen sein, Menschen mit einer Gehbeeinträchtigung oder Personen, die eine weite Anfahrt zu uns hätten oder Kinder und Angehörige im häuslichen Bereich beaufsichtigen müssen.</p> <p><u>Hardware</u>  3x Laptops HP 250 G7 - i5 Prozessor - 8GB Speicher - 256GB SSD Festplatte á 499 Euro  1x Apple iPhone 6 (generalüberholt), 16 GB Speicher inkl. ALDI Talk Starter Set 160 Euro</p> <p><u>Software und Einrichtung</u>  3x Servicegebühr zum Einrichten der Laptops á 80 Euro  3x Lizenzgebühren für Windows 10 á 59.-  3x Lizenzgebühren für Office 2019 á 55.-</p>
Parlamentssitzung:	Kurzfristige Entscheidung im Rahmen einer Telefonkonferenz durch Vorstand / Finanzkommission. Förderung aus Feuerwehrtopf im Rahmen der Corona-Krise 2020. Die Mittel wurden aus Geldauflagen aus Strafprozessen zur Verfügung gestellt.
<b>Bewilligte Summe:</b>	<b>2.239,00 €</b>